Reboundfaktorverfahren

2016, pp. 212 - 215 (#06)

In diesem Beitrag wird gezeigt, wie mithilfe des Reboundfaktorverfahrens die Insassenbelastung für Insassen in einem mittleren Fahrzeug bestimmt werden kann, das zunächst einer Heckkollision und direkt anschließend einer Frontalkollision ausgesetzt ist. Die sich hieraus ergebenden Werte werden durch die Ergebnisse von Winninghoff gestützt.

Rebound factor process

This report describes how the rebound factor process can be used to determine the loads on occupants in a mid-size vehicle that is exposed to a rear-end collision and then immediately afterwards to a frontal collision. The values determined are supported by the results obtained by Winninghoff.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Becke, M.](#): Reboundfaktorverfahren. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 54 (2016), pp. 212 - 215 (#06)

Inhaltsangabe

Siehe auch Vortrag bei der [EVU-Tagung](#) 2016 in Bratislava oder beim [GUVU](#)-Herbstseminar am 04.11.2016 in Köln.

Beiträge zum Thema im VuF

- 2001 #7/8 [Die Insassenbewegung bei leichten Pkw-Heckanstößen](#)

Weitere Infos zum Thema

- [Winninghoff, M.](#): Zur biomechanischen Belastung von Insassen im mittleren Fahrzeug bei Dreier-Auffahrkollisionen. Inaugural-Dissertation Universität Greifswald, 2015.